



# Gemeinde Mariastein

A-6324 Mariastein, HNr. 29

Tel: 0043 / (0)5332 / 56476

[gemeinde@mariastein.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@mariastein.tirol.gv.at)

Zl. 004-1/2023-04

## Sitzungsprotokoll über die öffentliche Gemeinderatssitzung

<b>Am:</b>	<b>15.05.2023</b>
<b>Ort:</b>	<b>Gemeindeamt Mariastein</b>
<b>Beginn:</b>	<b>19:30 Uhr</b>
<b>Ende:</b>	<b>22:00 Uhr</b>

<b>Anwesende:</b>	Herr Bgm. Dieter Martinz Herr Vize-Bgm. Gerhard Weichselbraun Herr GV Mag. Rudolf Gschwentner Herr GV Florian Ender Herr GR Mag. <sup>(FH)</sup> Stefan Praschberger Frau GR'in Veronika Mayr Herr GR Christian Gossner Herr GR Christoph Vögele Herr EGR Dipl. Ing. Martin Bramböck Herr EGR Markus Oberladstätter
<b>Schriftführer:</b>	Frau AL'in Tanja Pointner
<b>Entschuldigt:</b>	Herr GR Hubert Kronberger, MA Herr GR Martin Krainthaler Frau GR'in Astrid Horngacher
<b>Nicht entschuldigt:</b>	
<b>Zuhörer:</b>	mehrere

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.  
Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, davon anwesend sind 10 Mitglieder.  
Der Gemeinderat ist daher **beschlussfähig**.  
Die Sitzung ist **öffentlich**.

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Fertigung des Protokolls der Sitzung vom 16.03.2023
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe im Zusammenhang mit der Kindergartenerweiterung
4. Beratung und Beschlussfassung über die Installation eines Brandmeldesystems für das Feuerwehrhaus Mariastein
5. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung für die außerschulische Sommerbetreuung der Mariasteiner Schulkinder durch den Verein „Kleine Farm“ in Langkampfen
6. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Öffnungszeiten im Kindergarten Mariastein ab Herbst 2023 – Umstellung auf Ganztagesbetreuung
7. Beratung und Beschlussfassung über diverse Subventionsansuchen
8. Anträge, Anfragen, Allfälliges
9. Personalangelegenheiten (**nicht öffentlich**)

### **zu 1. Begrüßung durch den Bürgermeister**

*Bgm. Dieter Martinz* begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates die Zuhörer zur Gemeinderatssitzung.

Zudem begrüßt er zum TOP 3 *Baumeister Ing. Gerhard Klingler* und zum TOP 4 die Kommandanten unserer Feuerwehr, *Conny Neumayr* und *Patrick Meyer*.

### **zu 2. Fertigung des Protokolls der Sitzung vom 16.03.2023**

Das Protokoll wird ohne Einwände unterfertigt.

### **zu 3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe im Zusammenhang mit der Kindergartenerweiterung**

#### **Bgm. Dieter Martinz:**

Der Gemeinderat hat bei der Sitzung am 16.03.2023 beschlossen, die BM Ing. Gerhard Klingler GmbH mit der Generalplanung, Ausschreibung und örtlichen Bauaufsicht im Zusammenhang mit der Kindergartenerweiterung zu beauftragen.

Das Bauverfahren wurde zwischenzeitlich abgeschlossen und der Baubescheid durch Vize-Bgm. Gerhard Weichselbraun erlassen.

Auch wurde das Planunterlagengenehmigungsverfahren bei der Bildungsabteilung des Landes abgewickelt. Der Bewilligungsbescheid ist heute eingelangt.

Demzufolge wird die neu geschaffene Gruppe 2 mit einer Kapazität von 15 Kinder bewilligt.

*BM Ing. Gerhard Klingler* erklärt dem Gemeinderat anhand des Einreichplanes und des Entwurfes eines Einrichtungsplanes die geplanten Maßnahmen und beantwortet in der Folge die Fragen der Mitglieder des Gemeinderates.

**Anm.:** Die Pläne werden per Groß-TV präsentiert und besprochen.

Von *BM Ing. Klingler* wurden die einzelnen Gewerke ausgeschrieben und zahlreiche Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen.

Der Rücklauf an Angeboten – insbesondere an Angeboten mit seriös kalkulierten bzw. leistbaren Preisen – war leider sehr ernüchternd.

Generell ist festzuhalten, dass die Preise gegenüber der im September 2022 erstellten Grobkostenschätzung nochmals massiv angezogen haben.

Leider haben bei bestimmten Gewerken – bspw. Trockenbau, Isolierer, Eternitfassade – die Firmen nicht einmal ein Angebot abgegeben, sondern musste „nachgerufen“ werden.

Daher können heute nicht alle Arbeiten vergeben werden, sondern musste bei bestimmten Gewerken eine Nachfrist für die Abgabe von Angeboten eingeräumt werden.

*BM Ing. Gerhard Klingler* stellt dem Gemeinderat die Vergabevorschläge für folgende Gewerke vor:

1. Baukoordination
2. Baumeisterarbeiten
3. Zimmererarbeiten
4. Fassade
5. Haustechnik HSL
6. Elektro

**Anm.:** Die Preisspiegel bzw. Vergabevorschläge werden per Groß-TV präsentiert und besprochen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, gemäß dem Vergabevorschlag des *BM Ing. Gerhard Klingler* folgende Aufträge zu vergeben:

Gewerk	zu beauftragende Firma	Kosten (nt)
Baukoordination	CON:SEQ GmbH	1.250,00
Baumeisterarbeiten	Forma-Bau	46.976,88
Zimmererarbeiten	Holzbau Lengauer-Stockner GmbH	36.089,00
Fassade	Holzbau Lengauer-Stockner GmbH	26.679,00
Haustechnik HSL	GS Installationen	65.318,71
Elektro	Seelaus	28.864,07

**Beschluss:**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (**einstimmig**), gemäß dem Vergabevorschlag des *BM Ing. Gerhard Klingler* folgende Aufträge zu vergeben:

Gewerk	zu beauftragende Firma	Kosten (nt)
<i>Baukoordination</i>	<i>CON:SEQ GmbH</i>	<i>1.250,00</i>
<i>Baumeisterarbeiten</i>	<i>Forma-Bau</i>	<i>46.976,88</i>
<i>Zimmererarbeiten</i>	<i>Holzbau Lengauer-Stockner GmbH</i>	<i>36.089,00</i>
<i>Fassade</i>	<i>Holzbau Lengauer-Stockner GmbH</i>	<i>26.679,00</i>
<i>Haustechnik HSL</i>	<i>GS Installationen</i>	<i>65.318,71</i>
<i>Elektro</i>	<i>Seelaus</i>	<i>28.864,07</i>

Der Bürgermeister bedankt sich bei *BM Ing. Gerhard Klingler* für seine Ausführungen sowie seine bisherige Arbeit und freut sich auf eine gute Umsetzung des Projektes.

#### **zu 4. Beratung und Beschlussfassung über die Installation eines Brandmeldesystems für das Feuerwehrhaus Mariastein**

##### Bgm. Dieter Martinz:

Der Antrag unserer Feuerwehr samt Angebot wurde dem Gemeinderat mit den Sitzungsunterlagen zur Verfügung gestellt.

Bei einem Lokalaugenschein im Feuerwehrhaus wurde mit den beiden Kommandanten und dem Gerätewart die Situation erörtert.

Das Nachrüsten eines Brandmeldesystems wird seitens der Gemeinde unterstützt.

Die Feuerwehr hat auch angeboten, einen Teil der Kosten zu übernehmen bzw. entsprechende Eigenleistung einzubringen.

##### FF-Kdt. Conny Neumayr:

... klärt den Gemeinderat über die aktuelle Situation auf, schildert den Zustand in den Nachbar-Feuerwehrlhäusern und erklärt die geplante Installation des Brandmeldesystems.

Die Arbeiten würden in Eigenregie bzw. auf Kosten der Feuerwehr durchgeführt.

##### Bgm. Dieter Martinz:

Im Voranschlag 2023 ist diese Ausgabe nicht eingeplant. Wie der Argumentation unseres Feuerwehr-Kommandos aber zu entnehmen war, handelt es sich dabei um eine notwendige und auch sinnvolle Verbesserung der aktuellen Situation.

Die budgetäre Bedeckung ist aufgrund des vom Land Tirol gewährten „*Teuerungsausgleichs 2023 nach dem Tiroler Finanzausgleichsgesetz*“ in Höhe von € 25.568,-, der im Voranschlag nicht vorgesehen war, möglich.

##### Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, das Feuerwehrhaus Mariastein mit einem Brandmeldesystem auszustatten und den Auftrag an die Firma LST Labor Strauss Sicherungsanlagenbau GmbH in Innsbruck gem. Angebot vom 18.04.2023 mit einer Angebotssumme von € 3.956,15 (bt) zu vergeben, wobei diese nicht budgetierte Ausgabe durch die Mehreinnahme aufgrund des Teuerungsausgleichs 2023 nach dem Tiroler Finanzausgleichsgesetz bedeckt wird?

##### **Beschluss:**

*Auf Antrag des Bürgermeisters fasst der Gemeinderat (**einstimmig**) den Beschluss, das Feuerwehrhaus Mariastein mit einem Brandmeldesystem auszustatten und den Auftrag an die Firma LST Labor Strauss Sicherungsanlagenbau GmbH in Innsbruck gem. Angebot vom 18.04.2023 mit einer Angebotssumme von € 3.956,15 (bt) zu vergeben, wobei diese nicht budgetierte Ausgabe durch die Mehreinnahme aufgrund des Teuerungsausgleichs 2023 nach dem Tiroler Finanzausgleichsgesetz bedeckt wird.*

#### **zu 5. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung für die außerschulische Sommerbetreuung der Mariasteiner Schulkinder durch den Verein „Kleine Farm“ in Langkampfen**

##### Bgm. Dieter Martinz:

Wie in der Sitzung vom 16.03.2023 unter „*Allfälliges*“ bereits berichtet, wurde eine entsprechende Bedarfserhebung durchgeführt. Das Ergebnis war ein Betreuungsbedarf von 4 Kindern für insgesamt 15 Wochen

Zwischenzeitlich wurde vom Verein „Kleine Farm“ bestätigt, dass diese Kinder in der gewünschten Zeit betreut werden.

Analog der zwischen den Gemeinden Langkampfen und Mariastein abgeschlossenen Vereinbarung betreffend die Ferienbetreuung der Kindergarten-Kinder soll die Gemeinde Mariastein einen finanziellen Zuschuss an den Verein „Kleine Farm“ in Höhe von € 100,- pro Kind und Woche leisten – insgesamt also € 1.500,-.

Im Voranschlag 2023 sind für die Ferienbetreuung € 3.000,- vorgesehen.

Darin enthalten ist auch die Ferienbetreuung unserer Kindergartenkinder im Kindergarten Oberlangkampfen. Für die Sommerferien wurde ein Betreuungsbedarf von 5 Kindern für insges. 12 Wochen gemeldet. Somit sind die Kosten für beide Altersgruppen im heurigen Budget abgedeckt.

#### Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, an den Verein „Kleine Farm“ für die außerschulische Sommerbetreuung der Mariasteiner Schulkinder eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 100,- pro Kind und Woche – laut aktuellen Anmeldungen somit € 1.500,- – zu bezahlen?

#### **Beschluss:**

*Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat ( **einstimmig** ), an den Verein „Kleine Farm“ für die außerschulische Sommerbetreuung der Mariasteiner Schulkinder eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 100,- pro Kind und Woche – laut aktuellen Anmeldungen somit € 1.500,- – zu bezahlen.*

## **zu 6. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Öffnungszeiten im Kindergarten Mariastein ab Herbst 2023 – Umstellung auf Ganztagesbetreuung**

#### Bgm. Dieter Martinz:

Alle Tiroler Gemeinden werden im 3-Jahres-Rhythmus vom Land Tirol aufgefordert, eine Bedarfserhebung für die Betreuung der Kinder von 0 Jahren bis zum Ende der Schulpflicht gemäß dem Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz zu machen.

Auf Grundlage der durchgeführten Bedarfserhebung hat die Gemeinde binnen sechs Monaten ein Entwicklungskonzept zu erstellen, in dem geeignete Maßnahmen zur Bedarfsdeckung dargestellt werden, und der Landesregierung vorzulegen.

Darin sind auch Gemeindekooperationen bzw. Vereinbarungen mit privaten Kinderbetreuungseinrichtungen zu berücksichtigen.

Diese Bedarfserhebung wurde heuer im Frühjahr durchgeführt.

Aus den Rückmeldungen ergeben sich im Wesentlichen zwei klare Aufträge an die Gemeinde: Kinderbetreuung ganztägig und ganzjährig

Nachdem es nach der geplanten Erweiterung des Kindergartens und mit der Weiterführung des (nach unten und oben) alterserweiterten Kindergartens ab Herbst 2023 erstmals in unserer Gemeinde entsprechende Möglichkeiten für die Betreuung unserer Kinder von zwei Jahren bis zum Abschluss der Volksschule gibt, haben wir noch eine vertiefende Bedarfserhebung durchgeführt, wo es um die konkreten Betreuungszeiten ging.

Diese Rückmeldungen liegen uns zwischenzeitlich vor und lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- täglich von 07 bis 15 Uhr zwischen fünf und neun Kinder (zw. 2 und 9 Jahren)
- jeden Tag zumindest immer ein Kind, freitags 3 Kinder bis 15 Uhr
- Mo, Mi und Fr: 8 bzw. 9 Kinder → zusätzlich eine Assistentin bis 14.00 Uhr

Montag	8
Dienstag	5
Mittwoch	9
Donnerstag	5
Freitag	9

Somit ergibt sich ab Herbst 2023 der Bedarf, die Öffnungszeiten täglich von 07.00 bis 15.00 Uhr zu erweitern und einen Mittagstisch anzubieten.

An Tagen mit mehr als 6 zu betreuenden Kindern ist zusätzlich zur pädagogischen Fachkraft auch eine Assistenzkraft einzusetzen.

Wie die Bedarfsrückmeldungen gezeigt haben, geht die Entwicklung klar dahin, dass ab nächstem Jahr der Kindergarten auch ganztätig geführt werden muss.

#### Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, die Öffnungszeiten des Kindergartens Mariastein beginnend mit dem Kindergartenjahr 2023/24 täglich von 07.00 bis 15.00 Uhr festzulegen?

#### **Beschluss:**

*Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (**einstimmig**), die Öffnungszeiten des Kindergartens Mariastein beginnend mit dem Kindergartenjahr 2023/24 täglich von 07.00 bis 15.00 Uhr festzulegen.*

### **zu 7. Beratung und Beschlussfassung über diverse Subventionsansuchen**

#### **Bgm. Dieter Martinz:**

Die entsprechenden Ansuchen wurden mit den Sitzungsunterlagen übermittelt. Im Voranschlag 2023 sind dafür für die Bergrettung und die Mariastoana JungbürgerInnen bereits entsprechende Mittel vorgesehen.

#### Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, aufgrund der vorliegenden Ansuchen folgende Subventionen für das Jahr 2023 zu gewähren:

Verein	Betrag
Bergrettung Wörgl / Niederau	€ 100,00
Mariastoana JungbürgerInnen	€ 300,00

#### **Beschluss:**

*Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (**einstimmig**) aufgrund der vorliegenden Ansuchen folgende Subventionen für das Jahr 2023 zu gewähren:*

Verein	Betrag
<i>Bergrettung Wörgl / Niederau</i>	<i>€ 100,00</i>
<i>Mariastoana JungbürgerInnen</i>	<i>€ 300,00</i>

Zudem liegt ein Ansuchen des Vereins Sicheres Tirol über eine jährliche Unterstützung von € 100,- vor. Diese Unterstützung ist nicht budgetiert.

### Der Bürgermeister stellt den Antrag:

Wer ist dafür, Mitglied des Vereines Sicheres Tirol zu werden und jährlich eine Subvention in Höhe von € 100,- zu gewähren?

### **Beschluss:**

*Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (**einstimmig**), dass die Gemeinde Mariastein nicht Mitglied des Vereines Sicheres Tirol wird und auch keine Subvention gewährt.*

## **zu 8. Anträge, Anfragen, Allfälliges**

**Anträge: keine**

**Anfragen: keine**

### **Allfälliges:**

Bgm. Dieter Martinz:

#### • **Termine:**

26.05.2023, ab 15.00 Uhr: „Tag der offenen Tür“ an der Mittelschule Langkampfen anlässlich der 25-Jahr-Feier mit verschiedenen Präsentationen (ua. Gemeinde Mariastein mit Martin Krainthaler, Heinrich Strillinger)

ab 18.00 Uhr: offizieller Festakt, zudem alle aktiven GemeinderätInnen sowie die Mitglieder des Gemeinderates der Periode 1992 – 1998 in Langkampfen und Mariastein eingeladen sind

04.06.2023, 08.45 Uhr: Mariasteiner Fronleichnams-Prozession; Einzug der Vereine und Gemeindevertretung ab Mariasteinerhof; anschl. Frühschoppen beim Feuerwehrhaus

23.06.2023, 10.00-17.00 Uhr: Sonderpostamt Wallfahrtskirche Mariastein, Ersttagsveranstaltung des Philadelistenverein St. Gabriel / OÖ mit Präsentation der Sondermarke „Kirchen“

#### • **Information über:**

✚ Präsentation des **Strukturplan Pflege 2023 – 2033** durch das Land Tirol im Rahmen einer Bürgermeisterkonferenz bei der BH Kufstein am 26.05.2023; dieser ist auch entscheidend für den geplanten Neubau eines gemeinsamen Pflegeheimes der Gemeinden Langkampfen, Angath, Angerberg und Mariastein.

#### ✚ **Strompreisangebote der TIWAG:**

Die Mitgliedsgemeinden des Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen haben sich entschlossen, die aktuellen Angebote der TIWAG betreffend die Reduktion der seit 01.01.2023 geltenden Strompreise nicht anzunehmen. Grund dafür ist die einerseits nicht offengelegte Kalkulation der Preise sowie andererseits das vollkommen unverständliche Vorgehen der TIWAG. Man hat einen Stromexperten damit beauftragt, die Verhandlungen mit der TIWAG für diese ca. 30 Gemeinden aus den Bezirken Kufstein und Kitzbühel zu führen.



#### **✚ geplante Anschaffung eines Defibrillators**

Die Gemeinde Mariastein ist aktuell wohl eine der einzigen Gemeinden im Bezirk, die nicht über den öffentlichen Zugang zu einem „Defi“ verfügt. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. € 4.000,- betragen. Mögliche Standorte wären im Bereich der Volksschule oder im Bereich des Pilgerhofes.

*Nachdem allgemeine Zustimmung für die Anschaffung eines „Defi“ herrscht, werden Angebote bzw. nähere Informationen dazu eingeholt, damit dieses Thema bei einer der nächsten Sitzungen behandelt werden kann.*

#### **✚ Auswertung der Geschwindigkeitsanzeiger in der Gemeinde:**

AL Tanja Pointner hat eine Auswertung der an der L 211 sowie im Bereich „Oberdorf“ angebrachten Geschwindigkeitsanzeiger vorgenommen. Diese wird mittels Groß-TV präsentiert und besprochen.

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung um 22.00 Uhr.  
Er verabschiedet die Zuhörer und eröffnet die nicht öffentliche Sitzung.

### **zu 9. Nicht öffentlich: Personalangelegenheiten**

#### **Beschlüsse:**

*Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat (**einstimmig**), Frau Martina Manzl ab 01.09.2023 als Reinigungskraft im Kindergarten mit einem Ausmaß von 15 Wochenstunden zu beschäftigen.*

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 8 Seiten.  
Es wurde gelesen, genehmigt und unterschrieben.

.....  
(Bgm. Dieter Martinz)

.....  
(Gemeinderat)

.....  
(AL Tanja Pointner, Schriftführerin)

.....  
(Gemeinderat)